



Presseinformation

1. Dezember 2020

Universum History über die Schlacht am Marchfeld wird vom Land NÖ unterstützt

LH Mikl-Leitner: Historisches Thema an niederösterreichischen Schauplätzen

Diese Folge von Universum History mit dem Titel „THE BATTLE FOR THE CONTINENT - Die Schlacht am Marchfeld“ ist einer der größten Ritterschlachten des Mittelalters gewidmet. Die Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 100.000 Euro beschlossen.

„König Ottokar II und Rudolf von Habsburg haben unsere Geschichte maßgeblich verändert, die Schlacht am Marchfeld läutete eine neue Epoche in Europa ein. Dass diesem historischen Thema an niederösterreichischen Schauplätzen eine weitere Dokumentation auf international hohem Niveau gewidmet ist, unterstreicht die Bedeutung für die Geschichte“, so die Landeshauptfrau.

Diese Produktion der bekannten Sendereihe behandelt den Wettstreit zwischen König Ottokar II. Premysl und Rudolf I. von Habsburg -kulminiert in einer Schlacht, die beispielhaft für eine ganze Epoche steht: die Schlacht am Marchfeld. Der Fokus des Films liegt auf dem Aufstieg der Rivalität der beiden grundverschiedenen Herrschertypen. Ottokar war zu dieser Zeit einer der mächtigsten Könige Europas und schreckte nicht vor militärischen Handlungen zurück. Rudolf hingegen war, vor seiner Wahl zum römisch-deutschen Kaiser, ein einfacher Fürst des Reichs und verließ sich lieber auf sein diplomatisches Geschick.

Abgesehen von den wichtigen historischen NÖ Bezügen zählen Dürnkrut/Jedenspeigen, Marchegg und Hainburg an der Donau zu den zentralen Drehorten dieser Dokumentation.

Für Buch und Regie ist der in St. Pölten beheimatete Regisseur und Drehbuchautor Fritz Kalteis verantwortlich, und auch viele weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams stammen aus Niederösterreich.